

# Frankensteiner Kreisblatt

Erscheint Mittwoch und Sonnabend.  
Monatlicher Bezugspreis: durch die Post 60 Pfg. einschließlich Postgebühr, durch Boten 60 Pfg. einschließlich Bestellgeld. Einzelne Nummer 8 Pfg. Anzeigenpreise: Preis der einspaltigen Millimeterzeile (46 mm breit) oder deren Raum 4 Pfg. Gültige Anzeigen-Preisliste Nr. 4.



Anzeigen sind bis Dienstag und Freitag vormittags 10 Uhr in der Buchdruckerei, Buch- und Papierhandlung von S. Lonsky in Frankenstein, Unterring 30 (Fernsprecher Nr. 505) abzugeben. Bestellungen auf das Kreisblatt werden ebendasselbst angenommen. Postcheck-Konto: Nr. 167 90 Breslau.

Nr. 54 / Jahrgang 1937

Sonnabend, den 10. Juli

Verlag: Kreisausschuß Frankenstein. — Verantwortlich für den amtlichen Teil: Max Krause, Kreisausschuß-Bürodirektor, Frankenstein, für den übrigen Teil: Felix von Taschitzki Frankenstein. — Druck von S. Lonsky, Frankenstein. — D.-M. VI. 37: 630.

## Amtlicher Teil.

Der **Kreisautomobil-Vöschzug Münsterberg** kann unter Telefon Nr. 341, 342, 343 **Münsterberg**,  
das **Sanitätsauto Münsterberg** unter Telefon Nr. 252 **Münsterberg**,  
das **Sanitätsauto** der Freiwilligen Sanitätskolonne **Frankenstein**  
unter Nr. 366 und 441 **Frankenstein** — angefordert werden!  
Kreisfeuerwehrführer **Gorski** ist telefonisch unter **Frankenstein** Nr. 686 zu erreichen.

### Wegesperrung.

Der Kommunikationsweg von Willwitz nach Korschwitz wird wegen Brückenbau bis auf weiteres gesperrt.

Frankenstein, den 7. Juli 1937.

Der Landrat.

### Wegesperrung.

Der Weg von Schräbsdorf nach der Gumbertlinde wird hiermit für Fahrzeuge jeder Art mit über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht gesperrt.

Frankenstein, den 6. Juli 1937.

Der Landrat.

### Topographische Erkundungen.

Der Herr Präsident des Reichsamts für Landesaufnahme in Berlin SW. 68, Wilhelmstraße 9, hat mir mitgeteilt, daß im Kreise Frankenstein in diesem Jahre von den Ingenieuren Göbel und Proßamp voraussichtlich vom Anfang Juli bis Ende Oktober 1937 in den Meßtischblättern Nr. 3136, 3137, 3191 und 3192 Reichskarte 1:100 000 Nr. 475 Topographische Erkundungen ausgeführt werden. Die ausführenden Beamten sind mit offenen Ausweisen des Herrn Reichs- und Preussischen Ministers des Innern versehen.

Bei ihrem verantwortungsvollen Dienst sind die Vermessungsbeamten auf die Mitwirkung der Behörden und Bewohner, besonders der Amtsvorsteher und Bürgermeister, Forst- und Gutsbeamten, Lehrer, Geistlichen und Grundbesitzer angewiesen.

Ich bitte den oben erwähnten Beamten bei der Ausführung ihrer Dienstaufträge erforderlichenfalls behilflich zu sein.

Frankenstein, den 9. Juli 1937.

Der Landrat.

### Zu widerhandlungen gegen das Preussische Wandergewerbebesteuergesetz.

Die Ortspolizeibehörden mache ich hiermit auf den Ministerialerlaß vom 16. v. Mts. — RMBl. i. B. Seite 1031 — aufmerksam.

Frankenstein, den 6. Juli 1937.

Der Landrat.

### Berkehr mit den Strafregisterbehörden. Auskuust aus den polizeilichen Listen.

Im Reichsministerialblatt für die innere Verwaltung Seite 1033 ist ein diesen Gegenstand betreffender Erlaß vom 23. v. Mts. zur Veröffentlichung gelangt, auf den die Ortspolizeibehörden und Ortsbehörden des Kreises hiermit noch besonders hingewiesen werden.

Frankenstein, den 6. Juli 1937.

Der Landrat.

### Bullenkörung.

Auf Grund des § 14 der ersten Verordnung zur Förderung der Tierzucht vom 26. Mai 1936 werden die nachträglich für Zuchtklasse AI geförten Bullen zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Auf die Veröffentlichung des Körergebnisses der Frühjahrshauptkörung für Bullen und Eber 1937 — Kreisblatt Nr. 49 — 1937 nehme ich Bezug.

Für Zuchtklasse AI, d. h. für die Benützung ohne Einschränkung wurden anschließend folgende Bullen gefört:

1. Bernsdorf, B. G. B. Nr. 23 018, Mdrgv. rbt., geb. 13. 4. 36, AI. 2
2. Groß-Obersdorf, Träger, Nr. 33/5065, Mdrgv. schwbt., geb. 1. 2. 35, AI. 1
3. Heinrichswalde, Seppelt Karl, Nr. 13 721, Mdrgv. rbt., geb. 25. 11. 35, gefört bis 1. 10. 37 AI. 3
4. Mdr. Kunzendorf, Hoffmann, Nr. 4749, Mdrgv. schwbt., geb. 6. 3. 36, AI. 2
5. Paulwitz, P. Welzel, Nr. 22 868, Mdrgv. rbt., geb. 9. 2. 36, AI. 2
6. Reichenau, S. Rentwig, Nr. 14 525, Mdrgv. rbt., geb. 15. 3. 36, AI. 2.

Frankenstein, den 8. Juli 1937.

Der Landrat.

### Betr. Tbc.-Desinfektionen.

Für Desinfektionen bei Tuberkulose ist für den gesamten Kreis der Gesundheitsaufseher Ernst Göbel in Frankenstein allein zuständig. Bei Vorkommen ist er beim Staatl. Gesundheitsamt in Frankenstein anzufordern.

Frankenstein, den 8. Juli 1937.

Der Kreisausschuß — Kreiswohlfahrtsamt.



## Bekanntmachung

betr. Einziehung eines öffentlichen Weges.

Die Städtische Sparkasse in Münsterberg hat beantragt den zwischen den Häusern Ring 44, 45 und 46 einerseits und 47 und 53 andererseits liegenden Durchgangsweg „sogenannte Feuertasse“ zur Einziehung zu bringen.

Das Vorhaben wird hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, etwaige Einsprüche innerhalb vier Wochen nach der Veröffentlichung bei Vermeidung des Ausschlusses bei mir anzubringen. Antrag und Zeichnung kann bei mir eingesehen werden.

Münsterberg, den 6. Juli 1937.

Der Bürgermeister als Wegepolizeibehörde.

## Achtung! Altpapier bereit hatten! Altpapiersammlung in Schlesien

vom 12. bis 19. Juli 1937.

Die Sonderaktion in Stadt und Land zur Erfassung des Alteisens im Februar d. Js. ist noch in aller Erinnerung. Die Erfahrungen aus dieser Sammlung geben uns wertvolle Fingerzeige bei Durchführung weiterer Aktionen. Vom 12. bis 19. Juli findet in ganz Schlesien

### eine Sammlung von Altpapier statt.

Die Sammlung wird von den S.A.- und S.S.-Stürmen in Zusammenarbeit mit dem Reichsluftschutzbund, der Reichsarbeitsgemeinschaft Schadenverhütung, bzw. dem Kreis-Ausschuß zur Erfassung von Altmaterial im Rahmen des Vierjahresplanes und der Fachgruppe Rohproduktengewerbe durchgeführt.

Gesammelt wird:

- Gemischtes Papier (Knüllpapier aus Papierkörben usw.),
- Zeitungen und Zeitschriften,
- Alten, Kontobücher usw.

Die Sammlung kann sich nur einwandfrei abwickeln, wenn folgende Richtlinien beachtet werden:

Haushalte, halten schon das Altpapier zur Abholung bereit! Behörden, gewerbliche und kaufmännische Betriebe und Unternehmungen: Legt bereit, was im Rahmen der Bestimmungen abgegeben werden darf! Der Luftschutzhauwart sammelt das Altpapier in den Haushaltungen seines Bereiches.

Luftschutzbürowart mit S.A.- und S.S.-Mann schaffen dann dieses Altpapier nach der Sammelstelle, die vom Reviergruppensführer bekannt gegeben worden ist.

In diesen Sammelstellen wird es vom Rohproduktenhandel in Zusammenarbeit mit S.A. und S.S. abgeholt.

S.A., S.S., Amtsträger vom Luftschutzbund! Beachtet die an Euch von Euren Dienststellen ergehenden Anordnungen!

Gesammelt wird in Stadt und Dorf des Kreises auf die gleiche Weise!

Die Bürgermeister werden gebeten, möglichst überdachte Sammelplätze zur Verfügung zu stellen. Für rascheste Abholung tragen die Rohproduktenhändler Sorge. Die Garantie des Einschlusses ist durch die NSDAF. gegeben.

Die Geschäftsführer der Ortsausschüsse für Altmateriale Erfassung und die Geschäftsführer der RAS. überwachen die Sammlung. Es darf auf keinen Fall vorkommen, daß gesammelte Papiermengen irgendwo nicht abgeholt herumliegen.

Die Sammlung muß am 19. Juli beendet sein.

Presse, Rundfunk und Plakate werden in den nächsten Tagen für weitere Aufklärung Sorge tragen.

Der Kreis-Ausschuß Frankenstein  
für die Erfassung von Altmaterial  
Kreisleitung der NSDAF.

## Breslauer Getreide-Großmarkt.

Notierungen des amtlichen Großmarktes für Getreide und Futtermittel zu Breslau vom 8. Juli 1937 für volle Wagenladungen, in Reichsmark, bei sofortiger Bezahlung.

Getreide per 1000 kg

Tendenz: Fest.	Gett. preis- gebiet	Erzeug.- Preis ohne Sach. ab Ver- (adeoollst.)	Gehehl. Mühlen Einfr. v. Hand. fr. Mühle	Handels- preis frei Breslau
<b>Weizen (schles.)</b> * Durchschnitts-Dual., Hektolitergewicht 75/77 kg, gesund und trocken	W II W IV W VI W VII	196.00 198.00 200.00 201.00	200.00 202.00 204.00 205.00	—.— —.— —.— —.—
do.				
<b>Roggen (schles.)</b> * Durchschnitts-Dual., Hektolitergem. 69/71 kg, ges., trock.	R I R III R V RVIII	165.00 167.00 169.00 172.00	169.00 171.00 173.00 176.00	—.— —.— —.— —.—
do.				
<b>Hafer, (schles.)</b> * Durchschnitts-Dual., Hektolitergem. 44/46 kg ges. u. trock.	H I H II H IV H VII	158.— 160.— 162.— 166.—	—.— —.— —.— —.—	—.— 170.— —.— —.—
do.				
<b>Futtergerste (schles.)</b> * Durchschnitts-Dual., Hektolitergem. 59/60 kg ges. u. trock.	G I G III G V G VII	150.— 152.— 154.— 157.—	—.— —.— —.— —.—	—.— —.— —.— —.—

\* Zu- und Abschläge für Mehr- oder Mindergerichte haben nach der Anordnung der Hauptvereinigung der deutschen Getreidewirtschaft vom 11. 7. 1936 Geltung.

**Wehl.** — Tendenz: Stetig.

Zusätzlich 50 Pf., Frachtausgleich brutto für netto einschl. Sach frei Empfangsstation bei Abnahme von mindestens 10 t für die Bafistypen. Weizenmehl mit einer Beimischung von 10% Meberreichem Auslandsweizen um 1.50 je 100 kg, 20% Meberreichem Auslandsweizen um 3.00 je 100 kg, 20% deutschem, anerkanntem Meberweizen um 1.25 RM je 100 kg. Weizenmehl Type 502 Aufschlag je 100 kg 3.90 auf die Bafistype, Weizenmehl Type 502 4.40, Weizenmehlgrieß Type 502 4.90, Type 1050 Aufschlag 4.10 von der Bafistype, Weizenbafistrot Type 1700 4.10.

**Weizenmehl** (Bafis Type 812); Preisgebiet II 28,00 IV 28,25 VI 28,55 VIII 28,55.

**Roggenmehl** (Bafis Type 1150\*); Preisgebiet I 21,10 III 21,30 V 21,55 VII 21,90.

\* Maisbafismehl. Beim Verkauf und Weiterverkauf ist Maisbafismehl wie eine Weizenmehltype zu behandeln.

**Oelisaaten** per 100 kg frachtfrei Breslau (auch in kleineren Mengen) mittlerer Art und Güte der letzten Ernte.

Tendenz: Stetig.

Winterraps festpr. ab B. St.	32.00	Haussm. frachtf. Bresl.	—.—
Leinsamen, do. frachtf. Bresl.	32.00	Blaumohn schl. „	130.—
Senfsamen do. do.	—.—	do. ausländ. „	—.—

**Kartoffeln** per 50 kg (Erzeugerfestpreise)

frachtfrei Empfangsstation.

Tendenz: Bei starkem Angebot ruhig.

## Amthlicher Wetterbericht.

Die Sudetenländer liegen im Grenzgebiet verschiedener Luftmassen und hatten daher auch am Mittwoch in Gebirgsnähe Gewitter. Aus Westen heranziehende Störungsfronten werden am Donnerstag und Freitag auch Schlesien stärkere Eintrübung und stellenweise auch Niederschläge bringen. Nach Vorüberzug dieser Störungsfronten wird wieder trockenes und warmes Wetter zu erwarten sein.

**Aussichten für die nächsten Tage:** Weitere Erwärmung und trocken.

## Alle Formulare

für die Herren

**Bürgermeister und Amtsvorsteher**

empfiehlt

**H. Lonsky, Buchhandlung, Frankenstein, Ring.**